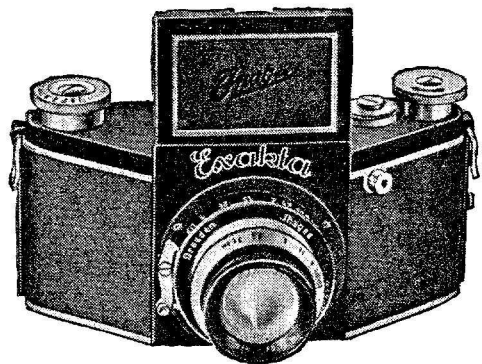


„Exakta“ Modell B

Wir haben unsere Leser verschiedentlich auf die wundervolle Reflexkamera „Exakta“ der Firma Ihagee-Kamerawerk, Steenberg & Co., Dresden, hingewiesen und Ausführungen über die vielseitige Verwendbarkeit und Vorteile dieses Präzisionsapparates u. a. in Heft 24, 1933 gebracht. Heute wollen wir unsere Leser über eine beachtliche Neuerung unterrichten, die die universelle Eignung der „Exakta“ vollendet. Die Kamera



wird nunmehr auch mit einem Zeitreglerwerk geliefert, so daß man jetzt nicht mehr wie bisher nur Momentaufnahmen von $\frac{1}{25}$ bis $\frac{1}{1000}$ Sek. machen kann, sondern auch Zeitaufnahmen mit $\frac{1}{10}$, $\frac{1}{2}$, 1 Sek. bis 12 Sek. Dieser Zeitregler ist mit Vorlaufwerk versehen. Vielleicht läßt es sich deshalb ermöglichen, daß nach dem Satze „Dieser Zeitregler ist mit Vorlaufwerk versehen“ noch ein Teil Text mit folgendem Sinn aufgenommen wird: Dieses Vorlaufwerk bei der „Exakta“ macht es nunmehr auch möglich, Selbstaufnahmen sowohl für

schnellste Momente als auch bei längerer Zeiten herzustellen, wodurch besonders Fotografie wesentlich gefördert wird, da nunmehr endlich die Möglichkeit gegeben ist, Blitzlicht oder Heimlampe, also bei Lampenlicht, mit gewöhnlichem Film den Familienkreis oder in Gesellschaften fotografieren zu machen. Der Verschluss ist ein Wunderwerk für sich, arbeitet präzise und wie wir uns selbst überzeugen konnten.

Die Firma Ihagee-Kamerawerk hat in der Welt begeisterte Freunde gefunden. In Deutschland verfügt bereits über eine große Anzahl Anhänger. Sowohl das Bildformat $4 \times 6\frac{1}{2}$ cm als auch die Bereitschaft und das sichere Arbeiten haben ihr einen großen Freundeskreis verschafft. Sie sind sich sicher noch dadurch stark vergrößert, daß die Firma Ihagee ein großes 65 000-Reich ausschreiben erlassen hat, worüber wir bereits in Heft 8/1934 unterrichteten.